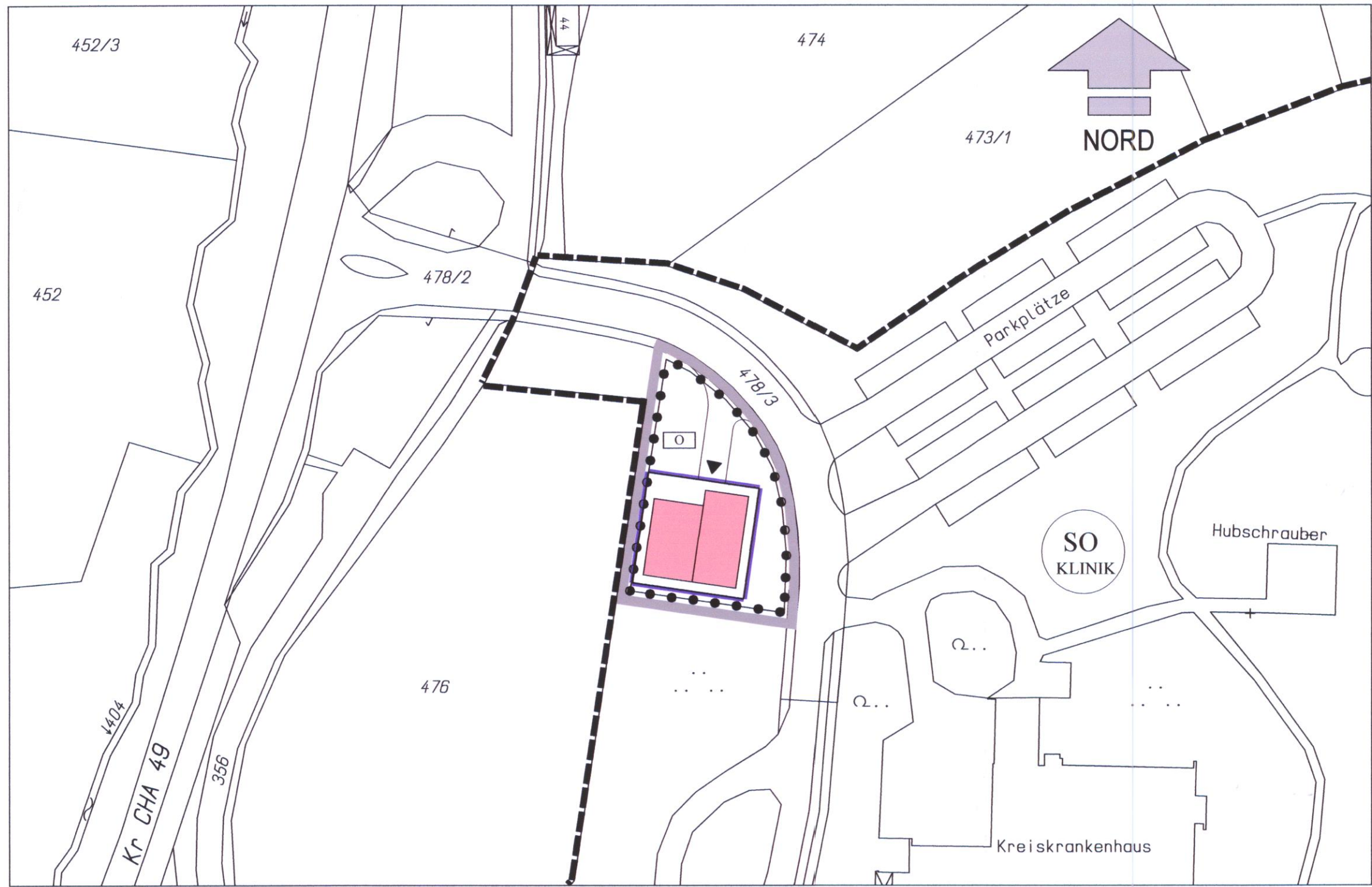
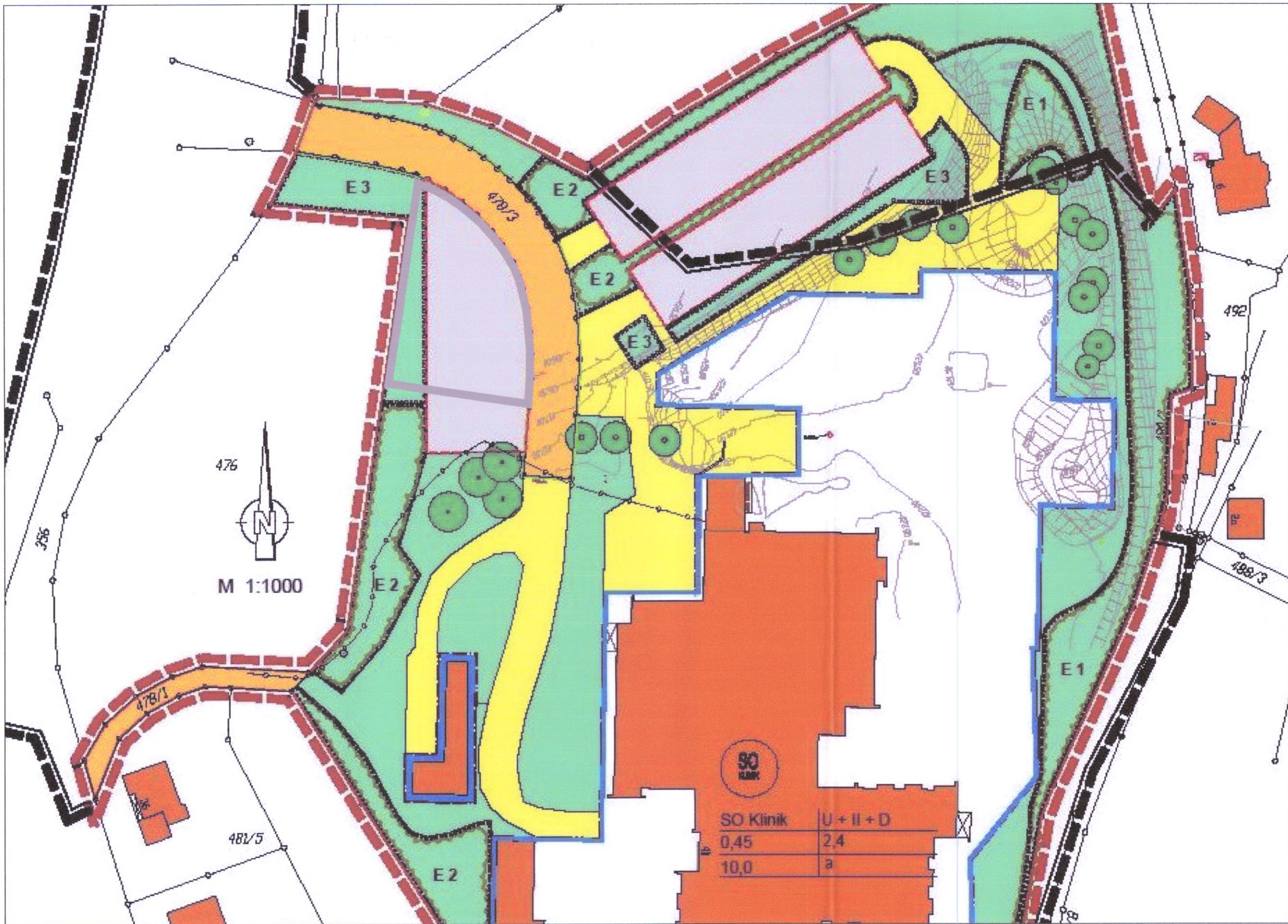




2. ÄNDERUNG LAGEPLAN M.: 1:1000



BESTEHENDER BEBAUUNGSPLAN
LAGEPLAN M.: 1:1000

1. PLANLICHE FESTSETZUNGEN

1. ART DER BAULICHEN NUTZUNG



Sondergebiet gemäß BauNVO § 11 (2) Klinikgebiete
Sondergebiet für Klinik und Ärztehäuser

2. MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

0,8

2.1 Maximal zulässige Grundflächenzahl (GRZ)

1,0

2.2 Maximal zulässige Geschößflächenzahl (GFZ)

II

2.3 Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze

3. BAUWEISE UND BAUGRENZEN

O

3.1 Offene Bauweise

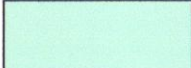


3.2 Baugrenze

4. FLÄCHENDARSTELLUNG (im bestehenden Bebauungsplan)



4.1 Umgrenzung von Flächen für private Stellplätze für PKW.



4.2 private Grünflächen



4.3 Umgrenzung von Flächen zum Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen

5. SONSTIGE PLANZEICHEN



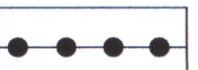
5.1 Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der 1. Erweiterung und der 1. Änderung des Bebauungsplanes "Auf der Schmidmarter" (im Lageplan für die 2. Änderung)



5.2 Nachrichtliche Darstellung des räumlichen Geltungsbereiches der 1. Erweiterung und der 1. Änderung des Bebauungsplanes "Auf der Schmidmarter"



5.3 Grenze des räumlichen Änderungsbereiches der 2. Änderung



5.4 Nutzungsänderung

6. PLANLICHE HINWEISE



6.1 geplante Bebauung mit Zufahrt

TEXTLICHE FESTSETZUNGEN:

1. FASSADENEINGRÜNUNG:

1.1 Sämtliche fensterlosen Wandflächen ab 20 m² sind mit geeigneten Kletterpflanzen zu begrünen.

2. GEBÄUDE:

2.1 Wandhöhen: traufseitig max. 8,00 m ab festgesetztem Gelände.

ALLGEMEINER HINWEIS:

Die planlichen und textlichen Festsetzungen des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes "Auf der Schmidmarter" und der 1. Erweiterung und der 1. Änderung haben weiterhin Gültigkeit, sofern sie nicht durch die Festsetzung der Änderungsplanung aufgehoben werden.

VERFAHRENSVERMERKE

VERFAHRENSVERMERKE EINERVEREINFACHTEN ÄNDERUNG NACH § 13 a BEBAUUNGSPLÄNE DER INNENNETZENTWICKLUNG BauGB (BEGINN DES VERFAHRENS) UND NACH § 3 Abs. 2 SOWIE § 10 UND 11 BauGB (ABSCHLUSS DES VERFAHRENS)

1. Änderungsbeschluss

Der Entwurf zur 2. Änderung vom _____ wurde am 28.10.2008 durch den Stadtrat der Stadt Bad Kötzing beschlossen.

2. Annahme der Planung und Auslegung nach § 3 Abs. 2 sowie § 4 abs. 2 i.d.F.v. 09.12.08

Die betroffenen Grundstückseigentümer wurden mit Schreiben vom 23.12.2008 um Stellungnahme bis zum 28.01.2009 gebeten. Die Fachstellen des Landratsamtes Cham wurden ebenfalls mit Schreiben vom 23.12.2008 zur vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes innerhalb einer Frist bis 28.01.2009 gehört.

3. Satzung

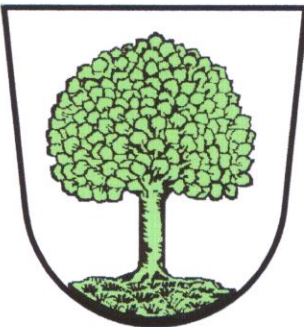
Der Stadtrat der Stadt Bad Kötzing hat in seiner Sitzung vom 31.03.2009 den Bebauungsplan zur 2. Änderung des Bebauungsplanes "Auf der Schmidmarter" im vereinfachten Verfahren nach § 13 a Bebauungspläne der Innenentwicklung BauGB als Satzung beschlossen.

4. Inkrafttreten

Der Bebauungsplan zur 2. Änderung des Bebauungsplanes "Auf der Schmidmarter" wurde am 07.04.2009 gemäß § 10 abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Mit der Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan zur 2. Änderung des Bebauungsplanes "Auf der Schmidmarter" in Kraft. Der Bebauungsplan zur 2. Änderung des Bebauungsplanes "Auf der Schmidmarter" mit Begründung wird seit diesem Tag zu den üblichen Dienststunden im Stadtbauamt in der Stadt Bad Kötzing, Herrenstraße 5, II. Stock, Zimmer Nr. 206, zu jedermanns Einsicht bereit gehalten und über dessen Inhalt auf Verlangen Auskunft gegeben.

Bad Kötzing, den 27.05.2009

Stadt Bad Kötzing
Ludwig
Erster Bürgermeister



MASSTAB

BEBAUUNGS- PLAN 1 : 1000

2. ÄNDERUNG DES RECHTSKRÄFTIGEN BEBAUUNGSPLANES "AUF DER SCHMIDMARTER"

STADT: BAD KÖTZTING - LANDKREIS: CHAM - REG.-BEZ.: OBERPFALZ

PRÄAMBEL

Nach § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) i.d.F. der Bek. vom 23. September 2004 - BGBl. I S. 2410 und Art. 1 und Art. 6 des Europarechtsanpassungsgesetzes Bau-EAGBau - vom 24. Juli 2004 - BGBl. I Nr. 31 S. 1395, sowie letzte Änderung des BauGB durch das Gesetz zur Erleichterung von Planungsvorhaben für die Innenentwicklung der Städte vom 21. Dezember 2006 - BGBl. I Nr. 64 S. 3316, erläßt der Stadtrat der Stadt Bad Kötzing folgende

SATZUNG:

§ 1

Der Bebauungsplan zur 2. Änderung des Bebauungsplanes "Auf der Schmidmarter" in der Fassung vom 09.02.2009 wird hiermit als Satzung beschlossen.

§ 2

Räumlicher Geltungsbereich

Für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplanes zur 2. Änderung des Bebauungsplanes "Auf der Schmidmarter" ist der Lageplan vom 09.02.2009 maßgebend. Er ist Bestandteil dieser Satzung.

§ 3

Inhalt der 2. Änderung

Der Inhalt des Bebauungsplanes zur 2. Änderung des Bebauungsplanes "Auf der Schmidmarter" ergibt sich aus dem zeichnerischen und textlichen Teil des Bebauungsplanes in der Fassung vom 09.02.2009.

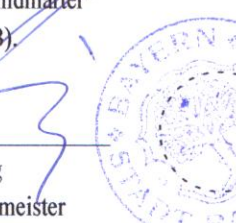
§ 4

In - Kraft - Treten

Der Bebauungsplan zur 2. Änderung des Bebauungsplanes "Auf der Schmidmarter" tritt mit ihrer ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft (§ 10 Abs. 3 BauGB).

Bad Kötzing, den 27.05.2009

Ludwig
Erster Bürgermeister

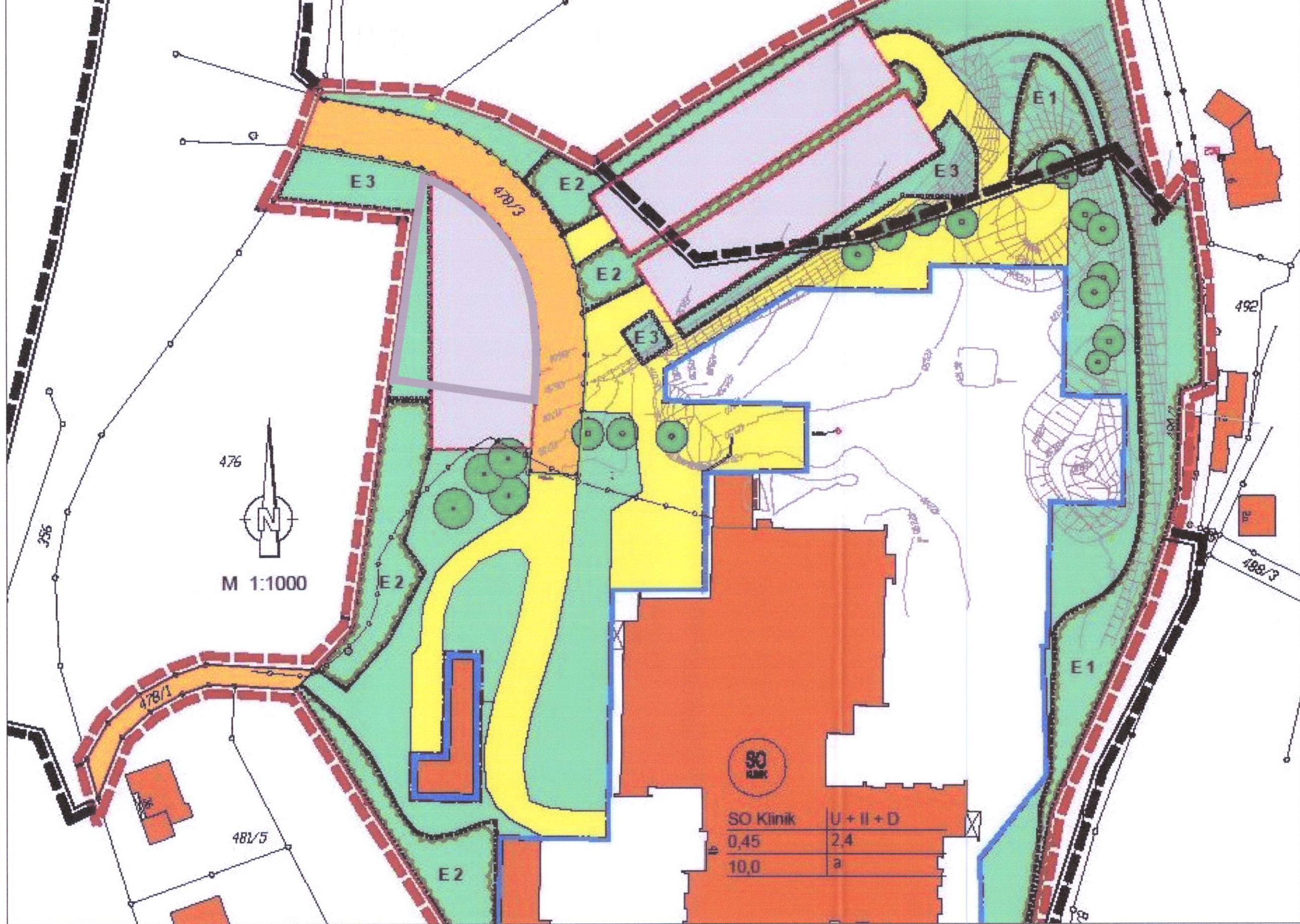


GEZ:	DATUM:
Schmidl	09.12.2008
GEÄND:	DATUM:
Schmidl	09.02.2009
ZEICHNUNGSNR.:	1 - 1

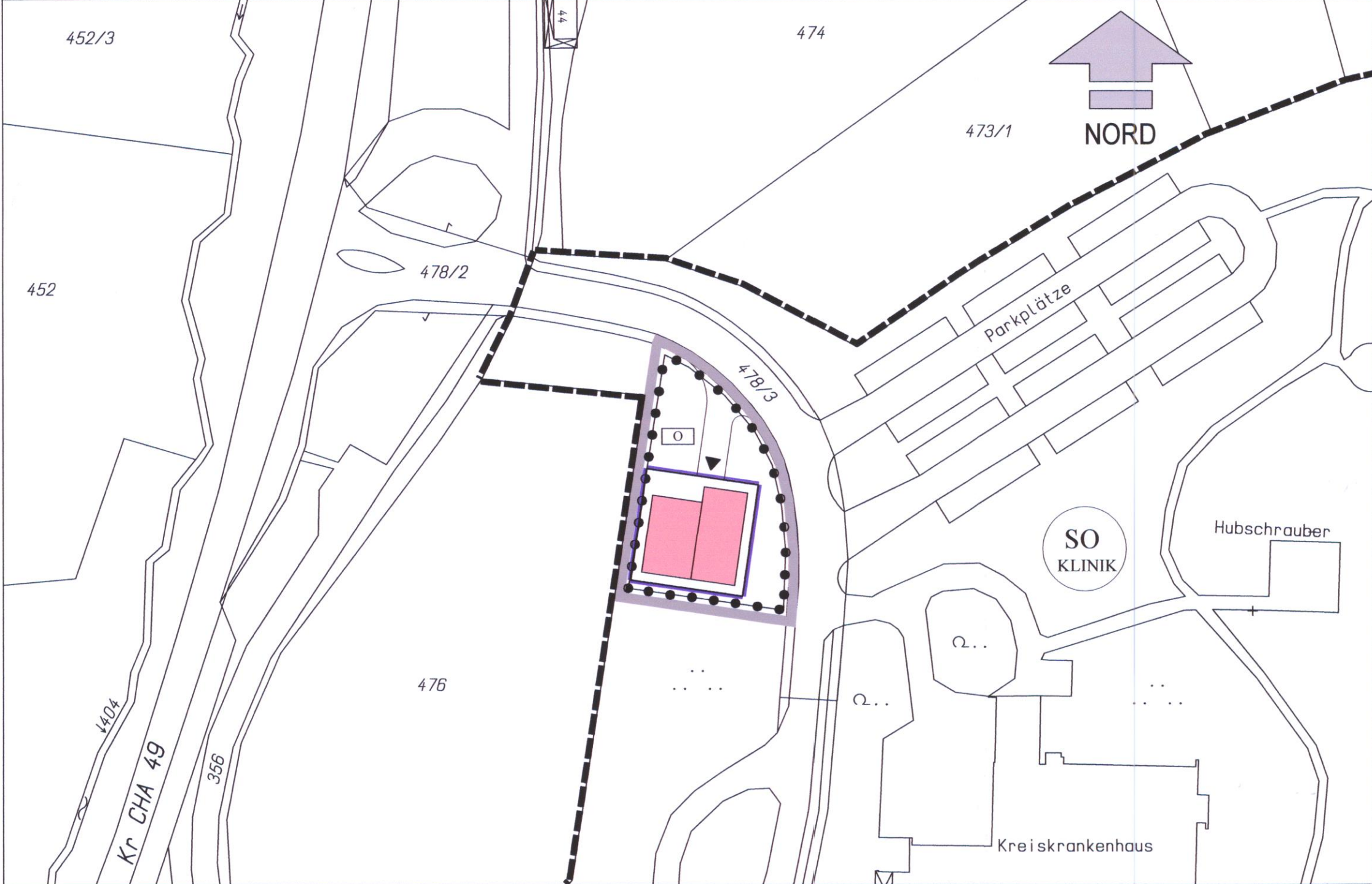
STADT BAD KÖTZTING - KNEIPPHEILBAD
STADTBAUAMT - Herrenstraße 5 - 93444 Bad Kötzing
Tel.: 09941 / 602-0 Fax: 09941 / 602-130

Bad Kötzing, den 27.05.2009
Dipl. Ing. (FH) Costa
STADTBAUMEISTER





BESTEHENDER BEBAUUNGSPLAN
LAGEPLAN M. 1:1000



2. ÄNDERUNG LAGEPLAN M.: 1:1000

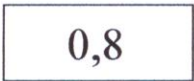
1. PLANLICHE FESTSETZUNGEN

1. ART DER BAULICHEN NUTZUNG

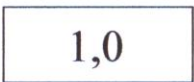


Sondergebiet gemäß BauNVO § 11 (2) Klinikgebiete
Sondergebiet für Klinik und Ärztehäuser

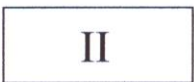
2. MASS DER BAULICHEN NUTZUNG



2.1 Maximal zulässige Grundflächenzahl (GRZ)

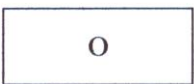


2.2 Maximal zulässige Geschoßflächenzahl (GFZ)



2.3 Zahl der Vollgeschoße als Höchstgrenze

3. BAUWEISE UND BAUGRENZEN



3.1 Offene Bauweise

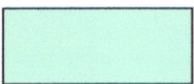


3.2 Baugrenze

4. FLÄCHENDARSTELLUNG (im bestehenden Bebauungsplan)



4.1 Umgrenzung von Flächen für private Stellplätze für PKW.

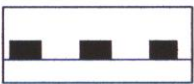


4.2 private Grünflächen

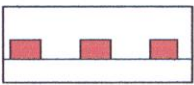


4.3 Umgrenzung von Flächen zum Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen

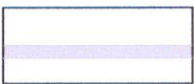
5. SONSTIGE PLANZEICHEN



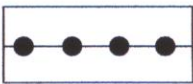
5.1 Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der 1. Erweiterung und der 1. Änderung des Bebauungsplanes "Auf der Schmidarter" (im Lageplan für die 2. Änderung)



5.2 Nachrichtliche Darstellung des räumlichen Geltungsbereiches der 1. Erweiterung und der 1. Änderung des Bebauungsplanes "Auf der Schmidarter"



5.3 Grenze des räumlichen Änderungsbereiches der 2. Änderung



5.4 Nutzungsänderung

6. PLANLICHE HINWEISE



6.1 geplante Bebauung mit Zufahrt

TEXTLICHE FESTSETZUNGEN:

1. FASSADENEINGRÜNUNG:

- 1.1 Sämtliche fensterlosen Wandflächen ab 20 m² sind mit geeigneten Kletterpflanzen zu begrünen.

2. GEBÄUDE:

- 2.1 Wandhöhen: traufseitig max. 8,00 m ab festgesetztem Gelände.

ALLGEMEINER HINWEIS:

Die planlichen und textlichen Festsetzungen des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes "Auf der Schmidmarter" und der 1. Erweiterung und der 1. Änderung haben weiterhin Gültigkeit, sofern sie nicht durch die Festsetzung der Änderungsplanung aufgehoben werden.

VERFAHRENSVERMERKE

VERFAHRENSVERMERKE EINER VEREINFACHTEN ÄNDERUNG NACH
§ 13 a BEBAUUNGSPLÄNE DER INNENENTWICKLUNG BauGB (BEGINN DES
VERFAHRENS) UND NACH § 3 Abs. 2 SOWIE § 10 UND 11 BauGB
(ABSCHLUSS DES VERFAHRENS)

1. Änderungsbeschluss

Der Entwurf zur 2. Änderung vom _____ wurde am 28.10.2008
durch den Stadtrat der Stadt Bad Kötzing beschlossen.

2. Annahme der Planung und Auslegung nach § 3 Abs. 2 sowie § 4 Abs. 2

i.d. F.v. 09.12.08 Sitzung am 16.12.2008

Die betroffenen Grundstückseigentümer wurden mit Schreiben vom 23.12.2008
um Stellungnahme bis zum 28.01.2009 gebeten.

Die Fachstellen des Landratsamtes Cham wurden ebenfalls mit Schreiben
vom 23.12.2008 zur vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes
innerhalb einer Frist bis 28.01.2009 gehört.

3. Satzung

Der Stadtrat der Stadt Bad Kötzing hat in seiner Sitzung vom 31.03.2009 den
Bebauungsplan zur 2. Änderung des Bebauungsplanes "Auf der Schmidmarter"
im vereinfachten Verfahren nach § 13 a Bebauungspläne der Innenentwicklung
BauGB als Satzung beschlossen.

4. Inkrafttreten

Der Bebauungsplan zur 2. Änderung des Bebauungsplanes "Auf der Schmidmarter"
wurde am 07.04.2009 gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.
Mit der Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan zur 2. Änderung des
Bebauungsplanes "Auf der Schmidmarter" in Kraft.

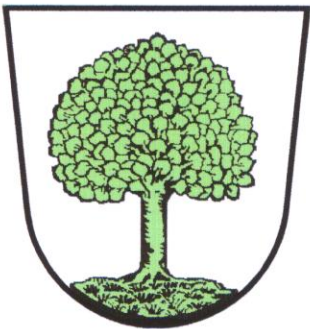
Der Bebauungsplan zur 2. Änderung des Bebauungsplanes "Auf der Schmidmarter"
mit Begründung wird seit diesem Tag zu den üblichen Dienststunden im Stadtbauamt
in der Stadt Bad Kötzing, Herrenstraße 5, II. Stock, Zimmer Nr. 206, zu
jedermanns Einsicht bereit gehalten und über dessen Inhalt auf Verlangen Auskunft gegeben.

Bad Kötzing, den 27.05.2009



Stadt Bad Kötzing
Ludwig
Erster Bürgermeister





M A S S T A B

**BEBAUUNGS-
PLAN
1 : 1000**

2. ÄNDERUNG DES RECHTSKRÄFTIGEN BEBAUUNGSPLANES "AUF DER SCHMIDMARTER"

STADT: BAD KÖTZTING - LANDKREIS: CHAM - REG.-BEZ.: OBERPFALZ

PRÄAMBEL

Nach § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) i.d.F. der Bek. vom 23. September 2004 - BGBl. I S. 2410 und Art. 1 und Art. 6 des Europarechtsanpassungsgesetzes Bau-EAGBau - vom 24. Juli 2004 - BGBl. I Nr. 31 S. 1395, sowie letzte Änderung des BauGB durch das Gesetz zur Erleichterung von Planungsvorhaben für die Innenentwicklung der Städte vom 21. Dezember 2006 - BGBl. I Nr. 64 S. 3316, erläßt der Stadtrat der Stadt Bad Kötzing folgende

SATZUNG:

§ 1

Der Bebauungsplan zur 2. Änderung des Bebauungsplanes "Auf der Schmidmarter" in der Fassung vom 09.02.2009 wird hiermit als Satzung beschlossen.

§ 2

Räumlicher Geltungsbereich

Für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplanes zur 2. Änderung des Bebauungsplanes "Auf der Schmidmarter" ist der Lageplan vom 09.02.2009 maßgebend.
Er ist Bestandteil dieser Satzung.

§ 3

Inhalt der 2. Änderung

Der Inhalt des Bebauungsplanes zur 2. Änderung des Bebauungsplanes "Auf der Schmidmarter" ergibt sich aus dem zeichnerischen und textlichen Teil des Bebauungsplanes in der Fassung vom 09.02.2009

§ 4

In - Kraft - Treten

Der Bebauungsplan zur 2. Änderung des Bebauungsplanes "Auf der Schmidmarter" tritt mit ihrer ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft (§ 10 Abs. 3 Bau GB).

Bad Kötzing, den 27.05.2009

Ludwig
Erster Bürgermeister



GEZ:	DATUM:
Schmidl	09.12.2008
GEÄND:	DATUM:
Schmidl	09.02.2009
ZEICHNUNGSNR.: 1 - 1	

STADT BAD KÖTZTING - KNEIPPHEILBAD
STADTBAUAMT - Herrenstraße 5 - 93444 Bad Kötzing
Tel.: 09941 / 602-0 Fax: 09941 / 602-130

Bad Kötzing, den 27.05.2009
Dipl. Ing. (FH) Costa
STADTBAUMEISTER

